

FAQ: TEXTILBEDRUCKUNG

Bitte beachten Sie bitte folgende Punkte zu den unterschiedlichen Bedruckverfahren und Motivrichtlinien, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Sollten Sie noch Fragen haben, schreiben Sie uns per Mail an: info@mp-druck.de.

■ Was ist eine Vektorgrafik?

In einer Vektorgrafik ist das dargestellte Bild aus geometrischen Formen wie Linien, Kreisen oder Kurven zusammengesetzt. Anhand dieser geometrischen Formen ist das dargestellte Bild mathematisch definiert. So kann eine Vektorgrafik ohne Qualitätsverlust vergrößert (skaliert) werden, da das Bild jedes Mal neu berechnet wird. Vektorgrafiken werden mit Grafikprogrammen wie Adobe Illustrator, Corel Draw oder Freehand erstellt. Sie dienen als Druckvorlage für den Plottdruck (Flex und Flock.) Um eine größtmögliche Kompatibilität zu gewährleisten, speichern Sie Ihre Vektorgrafik am besten im Dateiformat .eps oder .pdf ab.

Danach muss das Motiv „entgittert“ werden, d.h., Folienteile, die nicht gedruckt werden sollen, müssen entfernt werden, so dass nur noch das Motiv stehen bleibt. Zum Schluss wird das Motiv auf dem entsprechenden Textil ausgerichtet und unter hoher Hitze und Druck verschweißt. Die Trägerfolie wird abgezogen und das Textil ist fertig.

■ Wie funktioniert der Digitaldruck?

Mit Hilfe eines Farblaserdruckers wird das Motiv auf eine Transferfolie aufgebracht. Diese Folie wird anschliessend bei hoher Temperatur auf das Textil gepresst. Digitaltransfer verwenden wir sowohl für weiße, als auch für farbige Textilien.

■ Was ist eine Pixelgrafik?

Eine Pixelgrafik ist eine Computergrafik, in der das Bild in einer rasterförmigen Anordnung von Pixeln (Bildpunkten) angelegt ist. Jedem Pixel ist jeweils eine Farbe zugeordnet. Wird eine Pixelgrafik vergrößert, vergrößern sich auch die einzelnen Pixel. Dadurch erscheint das Bild mit zunehmender Vergrößerung grober, eckiger oder „verpixelt“. Pixelgrafiken dienen uns als Druckvorlage für den Digitaldruck. Die Auflösung einer Grafik wird in dpi angegeben und gibt die Anzahl der Bildpunkte wieder.

■ Welche Motivanforderungen sind zu beachten?

Vektorgrafiken:

Bitte achten Sie darauf, dass

- alle Elemente und Zwischenräume eine Mindestgröße von 1,5 mm haben,
- alle Kurven vollständig geschlossen sind und sich nicht gegenseitig überlappen,
- möglichst wenig Ankerpunkte verwendet werden,
- das Motiv insgesamt nicht größer als 30 x 30 cm (Größe der Pressfläche) ist.

Bedenken Sie bei Frontdrucken, dass die Druckfläche etwas kleiner ist, als bei Rückenaufdrucken.

Pixelgrafiken:

Für den Digitaldruck benötigen wir Motive

- als .png, .jpg oder .bmp,
- in einer Mindestauflösung von 200 dpi
- und einer max. Größe von 4000 x 4000 Pixeln,
- in einer maximalen Dateigröße von 10 MB

Die genaue Größenangabe des bedruckbaren Bereichs teilen wir Ihnen nach Sichtung Daten mit.

■ Wie funktioniert der Plottdruck?

Um bei uns Textilien mit dem Plottdruck-Verfahren zu bedrucken, wird als Vorlage eine Vektorgrafik benötigt, die aus nicht mehr als 2 Farben besteht. Ein Motiv wird entlang den Kurven der Vektorgrafik von einem Plottermesser maschinell aus der Plottfolie ausgeschnitten. Sehr filigrane Motivteile erhöhen dabei den Aufwand erheblich. Jede Druckfarbe wird aus einer eigenen Folie ausgeschnitten.